

Jugendanwaltschaft

*Amthaus 2, Postfach 157
4502 Solothurn
Telefon 032 / 627 27 55
Telefax 032 / 627 21 60*

Dr. Bruno Hug

*Leitender Jugendanwalt
Telefon 032 / 627 21 51
bruno.hug@bd.so.ch*

Solothurn, 14. Januar 2010

Fallstatistik 2009 der Jugendanwaltschaft des Kantons Solothurn

Sehr geehrte Damen und Herren

In der Beilage lasse ich Ihnen unsere Fallstatistik für das Jahr 2009 und die Vorjahre zukommen. Wir sind zuständig für die Jugendlichen mit Wohnsitz im Kanton Solothurn, welche im Alter zwischen 10 und 18 Jahren eine Straftat begangen haben. Aus unserer Statistik ersehen Sie, dass die Fallzahlen insgesamt leicht rückläufig sind. Bei den Deliktsarten fällt auf, dass die Diebstähle mit einem Deliktsbetrag von über Fr. 300.-, die Entwendungen von Motorfahrzeugen zum Gebrauch und das Führen von Motorfahrzeugen vor dem gesetzlichen Mindestalter stark zurückgegangen sind. Die Anzahl Delikte gegen Leib und Leben (Tätlichkeiten und Körperverletzungen) ist in etwa gleich hoch geblieben. Die schwereren Straftaten (Verbrechen und Vergehen) insgesamt sind von 427 auf 348 Fälle zurückgegangen. Zugenommen haben die Strafanzeigen wegen Drogenhandel und Drogenkonsum. Dabei ging es fast ausschliesslich um Cannabis (Marihuana).

Mit zum leichten Rückgang der Jugendstrafverfahren hat beigetragen, dass in unserem Kanton seit dem 1. Januar 2007 eine achtköpfige Jugendpolizei tätig ist, welche auch gute Präventionsarbeit leistet. Im weiteren wirkt sich der Geburtenrückgang ab Jahrgang 1991 in unserem Kanton positiv auf die Fallstatistik aus.

Bruno Hug, Leiter der
Jugendanwaltschaft